



Amts- und Mitteilungsblatt  
**LANDKURIER**



der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf

WWW.NOBITZ.DE

8. JAHRGANG | 18. JANUAR 2020 | AUSGABE 01/2020

# ES IST WIEDER FASCHINGSZEIT

Die Karnevalsvereine und  
der Feuerwehrverein Wilchwitz e. V.  
laden zur 5. Jahreszeit ein.

Alle Termine, Mottos und Informationen  
zum Kartenverkauf lesen Sie im Innenteil.

Allen kleinen und großen Narren eine  
schöne, fröhliche, freche und  
bunte Faschingszeit.



**Frohnsdorfer  
Karnevalsclub**  
Infos Seite 7



**Podelwitzer  
Carnevalsclub**  
Infos Seite 7



**Ziegelheimer  
Faschingsclub**  
Infos Seite 6

**Feuerwehr-  
verein  
Wilchwitz e. V.**  
Infos Seite 7

## Amtlicher Teil

### VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

#### Bitte um Meldung bei überfüllten Kleider- bzw. Glascontainern

Die Leerung der Kleider- und Glascontainer erfolgt in einem regelmäßigen Turnus durch die entsprechenden Unternehmen. Sollte es dennoch zu einer Störung der öffentlichen Ordnung durch starke Überfüllung der Container kommen und/oder eine Leerung ausbleiben, wird um Meldung in der Gemeindeverwaltung Nobitz, unter der Telefonnummer 03447 3108-0, gebeten.

Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich direkt an den am betreffenden Container angegebenen Kontakt zu wenden.

*i. A. Diersch, Haupt-/Ordnungsamt*

#### Hinweis der Ordnungsbehörde an alle Halter von Haustieren

Aus gegebenem Anlass weisen wir alle Tierhalter, **insbesondere auch Pferdehalter**, darauf hin, dass gemäß § 13 Abs. 3 der Ordnungsbehördlichen Verordnung öffentliche Straßen und Anlagen nicht durch Kot von Haustieren verunreinigt werden dürfen. Halter oder mit der Führung oder Haltung von Haustieren Beauftragte sind zur sofortigen Beseitigung verpflichtet.

Zu widerhandlungen werden als Ordnungswidrigkeit nach § 21 Abs. 1 Nr. 22 der Ordnungsbehördlichen Verordnung geahndet.

*i. A. Diersch, Haupt-/Ordnungsamt*

#### Forstamtsinformation

Sehr geehrte Waldbesitzer, wieder liegt ein Jahr hinter uns, in dem nicht an eine geregelte Waldbewirtschaftung zu denken war. Stattdessen galt es wie in 2018 mit viel Kraft, Geduld und Engagement den verschiedensten großen und kleinen Problemen Herr zu werden.

Gleich zu Beginn des Jahres führte Schneebruch zu teilweise massiven Schäden, vor allem in jüngeren Kiefernbeständen. Die darauffolgenden Winter- und Frühjahrsstürme waren zwar nicht so verheerend wie 2018, hatten aber aufgrund der vielerorts offenen Waldränder und aufgelichteten Bestände erhöhte Angriffsflächen. Konnte das Schadholz nicht rechtzeitig entfernt werden, wartete eine im

Vorjahr stark angestiegene Borkenkäferpopulation und machte dem Waldbesitzer ab April bis in den Herbst hinein schwer zu schaffen. Leider gab es auch 2019 nicht genügend Niederschläge und viel zu warme Temperaturen. Wie sehr unser Wald leidet, wird auch dadurch deutlich, dass eigentlich trockenheitsertragende Baumarten wie Kiefer, Lärche und Eiche anfällig für Schädlinge wurden. Fast alle Baumarten hatten unter der Trockenheit und Wärme zu leiden.

Zu diesen klimatisch bedingten Vitalitätsproblemen der Bäume kommt noch ein sehr schwieriger Holzmarkt, mit niedrigen Holzpreisen und großen Absatz- und Abfuhrproblemen. Der Erlös aus den Holzverkäufen deckt derzeit nur bedingt die Kosten der Aufarbeitung durch die an ihren Kapazitätsgrenzen arbeitenden Forstunternehmer. Alle Waldbesitzerarten sind betroffen, Wald in öffentlichem Besitz genauso wie Privatwald.

Der Winter verschafft uns nun eine Atempause. Diese sollte effektiv dafür genutzt werden, das noch stehende Schadholz zu entfernen, da die Schädlinge teilweise auch unter der Rinde überwintern. Dies betrifft nicht nur die Fichte, sondern auch befallene Kiefern und Lärchen sollten nach Möglichkeit entfernt werden, um einer Verbreitung der Insekten zumindest teilweise entgegenzuwirken. Besondere Vorsicht und erhöhter Handlungsbedarf besteht an Straßen, Bahnschienen oder Bebauungsgrenzen.

Als Hilfe für die privaten Waldbesitzer wurde im Juni 2019 ein **Förderprogramm** in Kraft gesetzt, welches unter anderem die Aufarbeitung von Schadholz finanziell unterstützt. Die sogenannte Bagatellgrenze liegt bei 200,- Euro, so dass erst ab Schadholzmen gen von 27 Fm Fördermittel ausgezahlt werden können. Wichtig ist, dass die Fördermittel vor Beginn der jeweiligen Arbeiten beim zuständigen Forstamt Weida beantragt werden müssen. Am besten wenden Sie sich dazu an Ihren zuständigen Revierförster/-försterin oder holen sich Auskunft im Forstamt. Eine rückwirkende Förderung ist ausgeschlossen.

Das Thüringer Forstamt Weida wünscht Ihnen für das neue Jahr viel Kraft und Durchhaltevermögen bei der Pflege Ihres Waldes. Hoffen wir gemeinsam 2020 auf einen für den Wald verträglicheren Witterungsverlauf und auf positive Entwicklungen im kommenden Jahr.

*Das Forstamt Weida*



## Einladung zur Hauptausschusssitzung

Die 5. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nobitz findet **am Dienstag, dem 21. Januar 2020**, im Gemeindesaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, statt. **Beginn ist 18:00 Uhr.** Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz ([www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)).

*Läbe, Bürgermeister*

## Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 19.12.2019 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

### **Beschluss-Nr.: GR 10/4/19/101**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.11.2019.

### **Beschluss-Nr.: GR 10/9/19/102**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt nach § 78 Abs. 2 ThürKO die Bestellung von Frau Sandra Müller zur Kassenverwalterin und die Bestellung von Frau Martina Weber zur stellvertretenden Kassenverwalterin ab dem 01.01.2020 für die Gemeinde Nobitz und für die Gemeinden Göpfersdorf und Langenleuba-Niederhain.

### **Beschluss-Nr.: GR 10/10/19/103**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vereinbarung zur Herausgabe eines gemeinsamen Amtsblattes der Gemeinden Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf und beauftragt den Bürgermeister mit deren Unterzeichnung.

### **Beschluss-Nr.: GR 10/11/19/104**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben: Ersatzneubau Vereinsheim „Fuchs“, – Vergabe von Bauleistungen, Los 09 Bodenbelagsarbeiten und Baureinigung an die Firma: Grimm Raumausstattung GmbH, Saalfelder Str. 17, 07381 Pößneck, auf Grundlage deren Angebots vom 15.11.2019 zu einer geprüften Angebotssumme (Bruttoauftragssumme) in Höhe von: 29.730,37 €.

*Läbe, Bürgermeister*

## Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die 11. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Donnerstag, dem 30. Januar 2020**, im Gemeindesaal Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, statt. **Beginn ist 19:00 Uhr.** Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz ([www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)).

*Läbe, Bürgermeister*

## Öffentliche Bekanntmachung

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 04.12.2019 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

### **Beschluss-Nr.: BUA 5/4/19/46**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz bestätigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 13.11.2019.

### **Beschluss-Nr.: BUA 5/5/19/47**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau Betriebsgebäude – Stahlhalle mit Büro und Lagertrakt in Nobitz, Laupheimer Straße (4), 04603 Nobitz, Gemarkung Nobitz, Flur 6, Flurstück 338/63 TF, (AZ-LRA: noch nicht vergeben; AZ-Gem.: 632.21-B 59/2019).

### **Beschluss-Nr.: BUA 5/6/19/48**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Gewerbehalle mit Betriebswohnung in Nobitz, Oberleuptener Straße 7 a, 04603 Nobitz, Gemarkung Nobitz, Flur 3, Flurstück 207/6 (AZ-LRA: 2019-00779-21; AZ-Gem.: 632.21-B 55/2019).

### **Beschluss-Nr.: BUA 5/7/19/49**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Runsdorf, Runsdorf 7 a, 04603 Nobitz, Gemarkung Runsdorf, Flur 1, Flurstück 5/5, (AZ-LRA: 2019-00864-21; AZ-Gem.: 632.21-B 57/2019).

*Läbe, Bürgermeister*

## Die Bauverwaltung informiert

### Bauvorhaben: Sanierung des historischen Brunnens in Oberleupten

Standort: Gemeinde Nobitz  
Gemarkung Oberleupten  
Flur 1, Flurstück 14/0

Status: in Planung 2020

Kostenschätzung: 9.016,63 €

Projektbeschreibung: Der historische Brunnen im Ortsteil Oberleupten ist als technisches Denkmal im Thüringer Denkmalsbuch eingetragen. Da er für den Ortsteil eine geschichtliche Bedeutung hat, soll dieser funktionstüchtig und nach historischem Vorbild wiederhergestellt werden. Geplant ist der Einbau einer neuen Holzpumpe mit Holzschwengel. Das Brunneninnere sowie die vorhandene Brunnenabdeckung werden gereinigt und instand gesetzt.

Das Umfeld soll mit Natursteinen eingefasst und befestigt sowie ein neuer Prellstein vor dem Brunnen eingesetzt werden. Der Ablauf neben dem Brunnen wird saniert, erhält eine neue Abdeckung und wird in die neugeschaffene Kleinpflasterfläche integriert. Die Pflasterfläche soll aus farbigem Granit entstehen und anfallendes Wasser aufnehmen und zum Ablauf führen. Um das Wurzelwerk der nebenstehenden Linde zu schützen, wird die neue Pflasterfläche nur für den Bereich vor dem Brunnen und an der angrenzenden Straße geplant.

### Zum aktuellen Baugeschehen (Hochwassermaßnahmen) in den Ortsteilen Jückelberg, Flemmingen und Ziegelheim in der Gemeinde Nobitz

#### Instandsetzung Durchlass im Ortsteil Jückelberg

Die Arbeiten sind weitestgehend abgeschlossen, lediglich ein nach Abnahme gefordertes Geländer beidseitig des Durchlasses im Bereich der Straßenführung, als zusätzliche Absturzsicherung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, wird noch installiert.

#### Ersatzneubau Brücke über den Heidelbach im Ortsteil Jückelberg im Zuge der Straße

Auch für diese, auf dem Gebiet der Beitrittsgemeinden umfangreichste Baumaßnahme, konnten die beauftragten Arbeiten zum Abschluss gebracht werden.

Für den Ersatzneubau der Brücke über den Heidelbach in Flemmingen, beim Abzweig der Straße in Richtung Niedersteinbach, sind noch Restarbeiten offen. Hauptsächlich die Zurückverlegung der im Zuge der Maßnahme umverlegten Elektroleitungen konnte noch nicht abgeschlossen werden.

Ebenfalls sind noch Restarbeiten an Flächen, welche im Zuge der Baumaßnahmen als Zwischenlager bzw. für die Einrichtung der Baustelle dienen, durch den Baubetrieb zu erbringen.

Im Ortsteil Ziegelheim konnten die Baumaßnahmen bis auf Restarbeiten, hauptsächlich die Zurückverlegung von Versorgungsleitungen betreffend, abgeschlossen werden.

Am Ersatzneubau der Brücke über den Ziegelheimer Bach im Zuge der Schulgasse wurde die Installation eines Straßenbeleuchtungsmastes durch die Gemeinde realisiert, an der Brücke im Zuge der Postgasse müssen Leitungen der Telekommunikation wieder in den ursprünglichen Stand zurückverlegt und ein bauzeitlich zusätzlich installierter Telekom-Mast zurückgebaut werden.

Im Bereich des Ersatzneubaus der Brücke August-Bebel-Straße/Lindenstraße sollen am Straßenabschnitt von Brücke Richtung August-Bebel-Straße die Verkehrssicherheit durch Installation zweier zusätzlicher Straßenlampen erhöht werden. Zuvor umverlegte Leitungen der Telekom und Alt-Versorgung müssen ebenfalls wieder zurückverlegt werden.

Am Bauvorhaben zur Instandsetzung der Brücke an der Gewässerkreuzung Lindenstraße in Uhlmannsdorf sind an der bestehenden Straßenbeleuchtung noch restliche Installationsarbeiten notwendig.

Alle neugebauten Brücken werden nochmals einer fachbehördlichen Nachbetrachtung zur Einhaltung der aus den wasserrechtlichen Genehmigungen resultierenden Auflagen unterzogen.

Im Nachgang zur fertiggestellten Baumaßnahme Hangsicherung im Straßenabschnitt „Am Fleischer-teich“ (vorm. Postgasse) konnten noch vor Jahreschluss die entstandenen Schäden an Abschnitten der gemeindlichen Straße, welche in Folge des Baugeschehens entstanden waren, beseitigt werden. Möglich wurde dies durch die Bereitstellung zusätzlicher Mittel aus dem Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung geschädigter Infrastruktur seitens des Freistaates Thüringen in Höhe von rd. 38,5 T€, als auch des Einsatzes von Eigenmitteln der Gemeinde Nobitz in Höhe von rd. 15,0 T€, bei einem Gesamtvolumen der Maßnahme von 53,5 T€. Nicht zuletzt haben zusätzliche Leistungen seitens des gemeindlichen Bauhofes in nicht unerheblichem Maße zum Gelingen der Arbeiten und zum erfolgreichen Abschluss der Instandsetzungsmaßnahmen an der gemeindlichen Straße „Am Fleischer-teich“ in Ziegelheim beigetragen.

*i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung*

GEMEINDE GÖPFERSDORF



**Einladung zur Gemeinderatssitzung**

Am **Mittwoch, dem 22. Januar 2020**, findet um **19:00 Uhr** im „Quellenhof“ in Garbisdorf die 9. Sitzung des Gemeinderats Göpfersdorf statt, zu der ich Sie hiermit recht herzlich einlade. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Anschlagtafeln in Göpfersdorf und Garbisdorf.

*Börngen, Bürgermeister*

**Öffentliche Bekanntmachung**

Am 18.12.2019 fand die 8. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Göpfersdorf statt. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

**Beschluss-Nr.: GR 8/3/19/20**

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.10.2019.

**Beschluss-Nr.: GR 8/4/19/21**

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf beschließt die Vereinbarung zur Herausgabe eines gemeinsamen Amtsblattes der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf und beauftragt den Bürgermeister mit deren Unterzeichnung.

**Beschluss-Nr.: GR 8/6/19/22**

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf beschließt, die außerplanmäßigen Kosten in Höhe von 7.762,83 € für die Umstellung auf Digitalfunk zu begleichen.

**Beschluss-Nr.: GR 8/7/19/23**

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf beschließt, die außerplanmäßigen Kosten in Höhe von 8.369,01 € für die Planungskosten der Maßnahme „behindertengerechter Ausbau der Bushaltestelle Garbisdorf“ zu begleichen.

**Beschluss-Nr.: GR 8/8/19/24**

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf beschließt die Vergabe der Planungsleistung für das Vorhaben Behindertengerechter Ausbau der Bushaltestelle Garbisdorf an das Architektur- und Ingenieurbüro Bachmann, Alexander-Puschkin-Straße 17, 04626 Schmölln, gemäß Honorarangebot vom 25.11.2019 (gem. HOAI Teil 3 Abschnitt 4 Verkehrsanlagen §§ 3, 45 ff und Anlage 13, Honorarzone III Mindestsatz, Leistungsphasen 1 bis 9 mit 94 %), Kosten vorläufig 8.369,01 € brutto. Die benötigten Mittel in Höhe von 8.369,01 € werden in 2019 aus der Rücklage entnommen.

*Börngen, Bürgermeister*

**Ende Amtlicher Teil**

**Nichtamtlicher Teil**

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

**Veranstaltungen/Hinweise**

Wann?	Was/Wer/Wo?	Infos
18.01.	Knut-Feuer in Klausa	LK 25/19
18.01.	„Brauchtumsfeuer“ in Ehrenhain	LK 25/19
18.01.	Der Tannenbaum muss weg in Mockern	LK 25/19
18.01.	Winterfest in Lehdorf	LK 25/19
24.01.	17. Glühweinfest mit Lagerfeuer in Engertsdorf	S. 6
24.01.	Filmvorführung „Bohemian Rhapsody“ im „Kulturgut Quellenhof“	S. 17
31.01.	Vernissage der Künstlerin Tanja Pohl im „Kulturgut Quellenhof“	S. 17
12.02.	Buchlesung mit Mario Jessat in Ziegelheim	S. 6
23.02.	Wilchwitzter Kinderfasching	S. 7
29.02.	Après-Ski-Party in Wilchwitz	S. 7
	Fasching in Podelwitz	S. 7
	Fasching in Frohnsdorf	S. 7
	Fasching in Ziegelheim	S. 6

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen unter [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de).

**Neue Redaktionsverantwortliche für den Landkurier**

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit verstärkt seit Januar 2020 Frau Dana Hertzsch das Team der Gemeindeverwaltung Nobitz. Frau Hertzsch übernimmt damit auch die Redaktion des Landkuriers und ist ab sofort erste Ansprechpartnerin in diesem Bereich.

**Redaktion/Anzeigenannahme:**

Dana Hertzsch  
 Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz  
 Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29  
 E-Mail: [landkurier@nobitz.de](mailto:landkurier@nobitz.de)

*i. A Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

GEMEINDE NOBITZ



**Rassegeflügelverein**

**Nobitz und Umgebung e. V.**

Am **Donnerstag, dem 23. Januar 2020, um 19:00 Uhr**, findet in der Gartenklause Nobitz unsere Vereinsversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

*Der Vorstand*

## Veranstaltungstermine melden

Alle Vereine und Veranstalter haben die Möglichkeit, ihre öffentlichen Termine für das Jahr 2020 per E-Mail an [landkurier@nobitz.de](mailto:landkurier@nobitz.de) oder unter Telefon: 03447 3108-55 zu melden. Diese werden dann auf der Homepage der Gemeinde Nobitz ([www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)) unter der Rubrik Veranstaltungen veröffentlicht und sind somit auch für die regionale Presse einsehbar.

Es besteht die Möglichkeit, alle bereits feststehenden Termine zu melden, diese werden als „Save the date“ veröffentlicht und können nach Mitteilung genauerer Informationen ergänzt werden.

Natürlich berichtet auch der Landkurier weiterhin kostenfrei über Veranstaltungen der Vereine und Einrichtungen im Nobitzer Gemeindegebiet.

*i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit*

## 17. Glühweinfest mit Lagerfeuer

Der Feuerwehrverein Engertsdorf lädt zum 17. Glühweinfest mit Lagerfeuer **am Freitag, dem 24. Januar 2020, um 19:00 Uhr**, am Vereinshaus in Engertsdorf ein. Für das leibliche Wohl ist mit Glühwein und anderen Leckereien ausreichend gesorgt!

Tannebäume können schon vorher am Feuerwehrteich abgelegt werden.

Auf reges Interesse freut sich der Feuerwehrverein Engertsdorf.

*Thomas Tetzner, Vorsitzender*

## Einladung Rückblick

**Am Freitag, dem 7. Februar 2020, um 19:00 Uhr**, werden wir in der Gartenklause in Nobitz wieder mit Bildern und kleinen Filmen an das Vereinsgeschehen der vergangenen Jahre erinnern. Dazu laden wir unsere Mitglieder, deren Angehörige und alle, die sich dafür interessieren, ein.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 28. Januar 2020** bei Marlies Gerth, Telefon: 034494 87622.

*Vorstand Ehrenhainer Frauentreff e. V.*

## OTFW Ehrenhain

Die Jahreshauptversammlung der OTFW Ehrenhain und des Feuerwehrverein Ehrenhain e. V. findet **am Freitag, dem 28. Februar 2020, um 19:00 Uhr**, im Gerätehaus der Feuerwehr statt.

Die Tagesordnung wird im Schaukasten der Feuerwehr bekannt gegeben.

*Vorstand und Wehrleitung*

## Buchlesung mit Mario Jessat

**am 12. Februar 2020, um 19:00 Uhr**, in Ziegelheim, Vereinsraum der Wieratalhalle.

Mario Jessat hat sich mit seinen Schäferhunden 2017 auf Wanderschaft entlang der innerdeutschen Grenze begeben. In seinem Buch „Meine Rudelwanderung“ erzählt er neben seinen Erlebnissen und interessanten Begegnungen während der Wanderung auch sehr informative, lustige und traurige Geschichten aus seinem Leben mit Hunden und als Schäfer.

Zu dieser interessanten Buchlesung, bei der Sie im Anschluss mit Mario Jessat auch ins Gespräch kommen können, laden wir Sie ganz herzlich ein. Für Getränke ist gesorgt. Zur besseren Planung melden Sie sich bitte in der Bibliothek in Langenleuba-Niederhain an, Telefon: 034497 81028 oder 034494 80338.

Auf Ihren Besuch freuen sich

*Mario Jessat und Ilona Ingrisich*



## Zaubern können wir nicht – feiern geht!

**Fasching in Ziegelheim  
im Vereinsraum der Wieratalhalle**

**Seniorenfasching – 22.02.2020**

Beginn: 15:00 Uhr | „Disco mit Holger“

**Familienfasching – 23.02.2020** (kein VVK)

Beginn: 15:00 Uhr | „Disco mit Holger“

**Rosenmontagstanz – 24.02.2020**

Beginn: 20:00 Uhr | Heinz-Band

**Faschingskehrhaus – 29.02.2020**

Beginn: 20:00 Uhr | STW-Musik

Vorbestellungen unter Telefon:

034494 80338

Kartenvorverkauf:

15.02.2020, 16:00 bis 18:00 Uhr

16.02.2020, 10:00 bis 12:00 Uhr

in der Wieratalhalle.

Einlass ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.



## „Komme was wolle, die 90er waren dolle“

Der Frohnsdorfer Karnevalsclub „Grün-Weiß“ 1982 feiert seine 38. Saison mit dem Motto „Komme was wolle, die 90er waren dolle.“

Unsere Termine sind:

### **Samstag, 15.02.2020 | 15:00 Uhr**

Seniorenfasching im Gasthof Frohnsdorf, zusammen mit der Volkssolidarität Frohnsdorf

### **Sonntag, 16.02.2020 | 15:00 Uhr**

Kinderfasching im Gasthof Frohnsdorf

### **Samstag, 21.03.2020 | 20:00 Uhr**

Nachtwäscheball im Gasthof Frohnsdorf, mit der Service Band (Eintritt: 15,- Euro)

Der Kartenvorverkauf findet am Freitag, dem 7. Februar 2020, von 18:00 bis 21:00 Uhr, und am Samstag, dem 8. Februar 2020, von 14:00 bis 16:00 Uhr, jeweils im Gasthof Frohnsdorf statt. Karten können telefonisch unter 0176 34927166 bestellt werden.

*Silke Herfurth, Frohnsdorfer Karnevalsclub e. V.*

## **Veranstaltungen des Feuerwehrvereins Wilchwitz**

### **Wilchwitzer Kinderfasching**

**Am Sonntag, dem 23. Februar 2020, laden wir um 15:00 Uhr** zum Kinderfasching ins Wilchwitzer Vereinshaus am Dorfplatz ein. Für Unterhaltung sorgen die Tanzratten des TSV Nobitz 1876 e. V. mit Sandy & Emmi sowie DJ Steffen Taube. Veranstaltungsende ist 17:30 Uhr.

Der Feuerwehrverein Wilchwitz freut sich auf einen schönen Nachmittag.

### **Après-Ski-Party in Wilchwitz**

**Am Samstag, dem 29. Februar 2020, ab 20:00 Uhr,** laden wir ganz herzlich zur Après-Ski-Party in das Vereinshaus nach Wilchwitz ein. DJ Peet wird Hütengaudi-Feeling verbreiten.

Also Leute: Auf nach Wilchwitz!

### **Wir feiern weiter**

- Maibaumsetzen am 30. April 2020 auf dem Festplatz Wilchwitz
- Unser Highlight: Volksfest vom 26. bis 28. Juni 2020
- Partynacht Wilchwitz am 24. Oktober 2020
- Weihnachtsmarkt Wilchwitz im Dezember 2020
- Silvesterveranstaltung am 31. Dezember 2020

Auf Ihr Kommen freut sich der Feuerwehrverein aus Wilchwitz.

*S. Taube, Feuerwehrverein Wilchwitz*

## **Ob Cinema oder Varieté – die Hauptrolle spielt der PCC!**

Helau, liebe Närrinnen und Narren des Podelwitzer Carnevalclubs, der Verein wünscht seinem treuen Publikum, allen Sponsoren, Helfern und Mitgliedern ein glückliches neues Jahr 2020, mit viel Gesundheit, Frohsinn und Humor. Wir freuen uns auf viele neue unvergessliche Momente in diesem Jahr, an denen wir gemeinsam in der Lunzigtalhalle heiter und ausgelassen sind.

Rückblickend bedankt sich der Verein auch herzlich bei allen Sponsoren, helfenden Händen und zahlreich erschienenen Gästen für den gelungenen Weihnachtsmarkt am 1. Adventssamstag 2019, welcher wieder einmal ein erinnerungsreicher Tag für alle Beteiligten gewesen ist.

Unter dem Motto „Ob Cinema oder Varieté – die Hauptrolle spielt der PCC!“ lädt der Podelwitzer Carnevalsclub in die Lunzigtalhalle ein:

### **Samstag, 01.02.2020 | ab 18:00 Uhr**

1. Faschingstanz

### **Sonntag, 02.02.2020 | ab 14:30 Uhr**

Kinderfasching

### **Samstag, 08.02.2020 | ab 18:00 Uhr**

2. Faschingstanz

### **Sonntag, 09.02.2020 | ab 14:00 Uhr**

Gala bei Kaffee und Kuchen

### **Donnerstag, 20.02.2020 | ab 18:00 Uhr**

Weiberfastnacht

An allen Abendveranstaltungen ist stets Einlass ab 18:00 Uhr und Programmbeginn um 20:00 Uhr. Karten für den 1. und 2. Faschingstanz können telefonisch bei Jörg Hemmann unter 034493 31223 oder an der Abendkasse erworben werden.

An allen Terminen ist neben ausgelassener Stimmung natürlich ebenso für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Der PCC erwartet euch und verabschiedet sich bis dahin mit einem donnernden „Podelwitz, Helau!“

*Mariana Graichen, im Namen des PCC e. V.*

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 22. Januar 2020.**

Erscheinungstag ist Samstag, 1. Februar 2020.

**Redaktion/Anzeigenannahme:** Dana Hertzsch,  
Tel.: 03447 3108-55 oder Fax: 03447 3108-29  
landkurier@nobitz.de

## Einladung zur Krabbelgruppe in Ehrenhain

**Neu ab Januar 2020 – Jetzt immer Mittwochs!**

Seit 2009 bietet das Altenburger Familienzentrum ein vielfältiges Programm für eine familienfreundliche Kommune. Um vor allem den Besuchern aus dem ländlichen Raum neue lokale Angebote zu bieten, entwickeln wir uns seit 2018 zu einem großen Familienzentrum weiter und stellen mobile Angebote im ganzen Landkreis zur Verfügung.

Wir laden daher alle kleinen Mäuschen im Alter von 0 bis 2 Jahren sowie ihre Eltern zur mobilen Krabbelgruppe im Kinder- und Jugendhaus in Ehrenhain ein.



**Jeden Mittwoch, in der Zeit von 09:30 bis 11:30 Uhr,** stehen das Spielen der Kinder und der Erfahrungsaustausch der Mütter oder Väter untereinander im Mittelpunkt.

Daneben wird gesungen, „neue Energie getankt“ und allen Besuchern der Raum gegeben, der für einen entspannten Vormittag nötig ist.

Wir nehmen keine Teilnahmegebühr, freuen uns aber über eine kleine Spende, gern auch etwas Obst oder andere kleine Leckereien.

Neben der Krabbelgruppe stehen die Netzwerkarbeit mit den Akteuren und Einrichtungen vor Ort sowie der Ausbau weiterer familienfreundlicher Angebote in der Region im Mittelpunkt unserer Arbeit.



Für Fragen und Anregungen stehen wir Euch unter Tel. 03447 4885144 oder per E-Mail an [info@altenburger-familienzentrum.de](mailto:info@altenburger-familienzentrum.de) zur Verfügung. Auf unserer Homepage [www.altenburger-familienzentrum.de](http://www.altenburger-familienzentrum.de) gibt es alle weiteren Angebote auf einen Blick.

Vielen Dank an die Gemeinde Nobitz sowie die ev.-luth. Kirchgemeinde Ehrenhain, die uns bei der Etablierung neuer Angebote vor Ort unterstützen.

### Krabbelgruppe in Ehrenhain

Wo? Evangelisches Kinder- und Jugendhaus  
Waldenburger Straße 40 a

Wann? mittwochs, 09:30 – 11:30 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

*Jenny Winter, Altenburger Familienzentrum*

## Erfolgreicher Auftakt

**für den 1. Nobitzer Weihnachtsmarkt zu Gunsten der Nobitzer Kitas und Grundschule**

Von Mittwoch, dem 27. November 2019, bis Freitag, dem 29. November 2019, fand erstmalig ein Weihnachtsmarkt im Innenhof des Nobitzer Einkaufszentrums zu Gunsten der Kitas und Grundschule statt.



Foto: Tilo Ullmann

Auch wenn das Wetter herbstlich nass und windig war, besuchten etliche Interessierte den Markt. Geboten wurde für die Gäste ein buntes weihnachtliches Programm mit süßen und deftigen Speisen, Verkauf von selbst Gebasteltem oder selbst hergestellten Leckereien, Wellness-, Deko-, Mode- und Kinderartikeln, Losbude, Kinderkarussell, Hüpfburg, Ponyreiten, Glücksrad und Tombola sowie musikalischer Umrahmung und Moderation durch DJ Steffen Taube am Freitag.



Foto: Gemeindeverwaltung Nobitz

Sechs mit selbst gebasteltem Schmuck verzierte Bäume der Einrichtungen warteten zudem auf zahlreiche Bewunderer und Wähler zum schönsten Baum. Abgestimmt werden konnte von den Besuchern bis Freitag, 14:00 Uhr. Im Anschluss erfolgte die Kür des schönsten Baumes, wobei sich die Kita Ehrenhain über einen haushohen Sieg mit 854 Stimmen freuen konnte. Der Gewinn war ein voller Einkaufswagen mit diversen Spielwaren und Süßigkeiten im Wert von 180 Euro, gesponsert vom ALDI Markt.



möchte mich ganz herzlich bei allen Besuchern, Bietern, Unterstützern und Sponsoren bedanken. Vielen Dank auch noch einmal an die unterstützenden Geschäfte vor Ort: Mayers Markenschuhe, Number One Automaten GmbH, Karlas Wurst- & Fleischtkehe, Marktkauf, POCO Einrichtungsmarkt, Sonderpreis Baumarkt, die Eigentümer des Centers und ALDI Markt, sowie an die mitwirkenden Vereine: Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V. sowie dem Förderverein der Grundschule Nobitz e. V. Vor allem den großartigen Einsatz von den Mitarbeitern des Sonderpreis Baumarktes möchte ich hier auch noch einmal Danke sagen. Es war eine gelungene Veranstaltung, die sicherlich nicht die letzte dieser Art war.“

Als krönenden Abschluss gab es ein großes Feuerwerk, präsentiert und gesponsert vom Sonderpreis Baumarkt.

*i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit*

## Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.

Am Sonntag, dem 15. Dezember 2019, fand im weihnachtlich geschmückten „Illos Kulturhof“ der 1. Adventsmarkt statt.

Für die Kinder gab es Geschenke vom Weihnachtsmann. Eine Woche später, am Samstag, dem 21. Dezember 2019, feierte der Verein seine Weihnachtsfeier im Vereinshaus Klaus mit den ehrenamtlichen Unterstützern sowie den Mitgliedern.



Ein ganz besonderer Dank gilt Werner Porzig, der an beiden Veranstaltungen mit seinen historischen Instrumenten zur Weihnachtszeit spielte.



An die Kitas in Nobitz, Ziegelheim und Flemmingen sowie die Tanzmädels vom TSV Nobitz wurde vor Weihnachten eine Geldspende für „Wünsche“ übergeben.



Spendenübergabe – v. l. n. r.: Frau Langner (Leiterin Kita Flemmingen), Herr Kyber (Vereinsvorsitzender), Frau Schatz (Leiterin Kita Ziegelheim)

Foto: Gemeindeverwaltung Nobitz

An dieser Stelle möchte sich der Heimatverein bei allen Besucherinnen, Besuchern und Mitgestaltern aus nah und fern ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen allen Heimatfreunden ein glückliches neues Jahr 2020.

## Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Mitglieder des Heimatverein Ehrenhain & Umgebung e. V. findet **am Montag, dem 27. Januar 2020, um 18:00 Uhr**, im Gemeindesaal Nobitz, Bachstraße 1, in 04603 Nobitz, statt.

*Sigurd Kyber, Vorsitzender*

## Erstes Adventssingen in Zürchau

Es soll eine Tradition werden, immer am zweiten Adventssonntag, da ist man sich in Zürchau nach dem gelungenen Start am 8. Dezember 2019 wohl einig.



Dorfvereinsvorsitzender Anthony Lowe begrüßt zum ersten Adventssingen in der Zürchauer Kirche

Ein gemeinsames Singen in der Kirche, dann die Begleitung der kleinsten Zürchauer mit ihren Lampions zum alten Feuerwehrhaus und dort bei Feuerschein den Abend ausklingen lassen. Dazu waren alle Einwohner vom Dorfverein Zürchau (i. G.) eingeladen. Den erweiterten Rahmen hatten die Gemeinde Nobitz und Bürgermeister Hendrik Läbe ermöglicht. Es war die zweite große Veranstaltung im jungen Leben des in Gründung befindlichen Vereins. Der Einladung folgten erneut viele der im Dorf lebenden 150 Seelen.

Thomas Köhler aus Saara brachte die Kirchenorgel mit feierlichen Liedern zum Klingen. Er selbst trat als Sänger auf, ebenso wie Dunja Götze. Die junge Zürchauerin mit Handicap überraschte die Zuhörer mit ihrem Spiel auf der Block- und der Panflöte und sang mit heller Stimme. Aber



Thomas Köhler aus Saara an der Zürchauer Orgel

auch den anderen Gästen machte es sichtlich Freude, den „Tannenbaum“ zu besingen oder das „Schneeflöckchen“ per Gesang herzulocken. Leider reichte die magische Kraft nicht für Schnee. Als die Orgel einen „Heuler“ bekam, einen festsitzenden und durchstehenden Ton, wie Thomas Köhler erklärte, stimmte der Saaraer kurzerhand das Lied „Kling, Glöckchen“ an und die Zürchauer sangen – zwar ohne instrumentale Begleitung, doch mit ganzer Freude.



Die Kinder geleiten die Dorfgemeinschaft mit Lampions von der Kirche zum Vereinshaus

Zürchau ist ein Dorf, das sich an Nachwuchs erfreuen kann. Die kleinen Dorfbewohner geleiteten, mit Hilfe der Eltern und die Lampions fest im Griff, die anderen Sangesfreunde von der Kirche zum alten Feuerwehrhaus am Teich.

Das bisher ungenutzte kleine Gebäude will der Verein in Ordnung bringen und als Vereinshaus etablieren. Damit soll der Weg für eine lebendige Dorfmitte geebnet werden. Für den Adventsabend allerdings genügte schon Kerzen, eine Feuerschale, festlich geschmückte Tische und das Angebot an Glühwein, Würstchen, Fettbommen und allerlei Süßem. Immer mehr Zürchauer kamen und nutzten die Gelegenheit, um mit dem Nachbarn oder dem, den man schon lange nicht mehr gesehen hatte, zu plaudern – in aller Ruhe und im Schein der brennenden Holzscheite.



Andrang im Vereinshaus von Zürchau

Vorstand Dorfverein Zürchau (i. G.)

## Würdiger Sonderöffnungstag der Flugwelt am 29. Dezember 2019

Und wieder lud das Luftfahrtmuseum am Rand des Leinawaldes seine Gäste zu sich ein, dieses Mal unter dem Motto „Jahresausklang in der Flugwelt“.

Ganz offen gesagt, mit so einem Ansturm hatten wir nicht gerechnet. War doch dieses Jahr anlässlich des 15-jährigen Bestehens in unserem Museum sehr viel los. Wir erinnern uns an die Saisoneroöffnung, an das Sommerfest und „Flugwelt bei Nacht“.



Aber wir scheuten keine Mühen, warfen Grill und Feldküche an und bereiteten den letzten Tag im Jahr gründlich vor. Hunderte Gäste suchten uns auf, Leute, die nach all den vielen Weihnachtsessen einfach mal heraus wollten.



Bei uns ist immer Aktion. Eben hatten wir uns einen großen Hubschrauber in die Ausstellung geholt, und schon stand das neue Exponat bereits am Rande des Museums – die kürzlich aus Ungarn eingeflogene Antonov An-2. Und unserer Küche steht eine Kompletterneuerung bevor. Sie soll ja nicht nur einfach zu handhaben sein, sie muss auch den Hygienestandards entsprechen.



Aber eines hat uns am Jahresausklang wieder gefehlt – der romantische Schnee.

*Andy Drabek, Flugwelt Altenburg-Nobitz e. V.*

## VOLKSSOLIDARITÄT

### Ortsgruppe Nobitz

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Freunden und Gästen ein frohes und gesundes neues Jahr. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher unserer Veranstaltungen.

Die erste Veranstaltung im Jahr 2020 findet **am Donnerstag, dem 30. Januar 2020, um 14:00 Uhr**, in der Gartenklause Nobitz statt. Wir werden es uns bei einem zünftigen Schlachtfest schmecken lassen und auch unsere Spielfreude wird beim Bingo nicht zu kurz kommen.

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

*K. Loch*

## SPORT

### SV Zehma 1897 e. V.

Im letzten Spiel vor der Winterpause hatten die Herren des SV Zehma am 7. Dezember 2019 im Heimspiel den LSV Altkirchen zum Gegner. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. In der 28. Minute konnte der Altkirchener Torwart einen Schuss von Baumann nur mit dem Fuß abwehren, M. Reichardt war zur Stelle und verwandelte im Nachschuss zum 1:0 für Zehma. Die Zehmaer Abwehr hatte in diesem Spiel nicht ihren besten Tag, ließ einige Altkirchener Chancen zu, die aber nicht genutzt wurden. So ging es mit 1:0 in die Pause.

Nach der Pause wurde Altkirchen stärker und bestimmte das Spiel, erarbeitete sich einige gute Chancen, die aber alle vergeben wurden. Als der Zehmaer Anhang schon an den 1:0-Sieg glaubte, unterlief in der 89. Minute Torwart Schlag ein Eckball, R. Becker war zur Stelle und köpfte zum 1:1 ein.

Der Vorstand des SV Zehma wünscht allen Mitgliedern, seinen Kindern und deren Eltern sowie allen Sponsoren, Helfern und Fans noch ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

*R. Böttger*

### 28. Nikolausturnier im Minihandball

Riesenjubiläum bei Felix Krause vom LSV Ziegelheim. Im letzten Spiel hatte es doch noch geklappt mit dem Tor. Solche oder ähnliche Erlebnisse sind seit knapp drei Jahrzehnten ein Markenzeichen des Ziegelheimer Nikolausturniers mit den jüngsten Handballern der Region. Was kurz nach der Wiedervereinigung im gemütlichen Rahmen in der alten Mehrzweckhalle begann, entwickelte sich zum Dauerbrenner in der Vorweihnachtszeit.

Zur 28. Auflage waren Mannschaften aus Zwickau, Glauchau, Hermsdorf sowie je zweimal aus Altenburg und Ziegelheim am Start. Das Grundprinzip hat sich über Jahre bewährt. Es spielen vor allem Mädchen und Jungen, die bislang noch nicht im aktiven Punktspielbetrieb stehen, auf einem verkleinerten Feld. Dabei können Eltern, Großeltern und Freunde bei Kaffee, Stollen und Plätzchen direkt nebenan das Können ihrer Kinder bewundern. Am Ende treten alle noch zum Siebenmeterwerfen gegen den Nikolaus an.

Für ihre gezeigten Leistungen werden alle Mannschaften zum Sieger erklärt und jedes Kind erhält ein kleines Weihnachtsgeschenk.

Die Freude am Handball soll im Vordergrund stehen. So gab es auch in diesem Jahr etliche spannende Spiele zu sehen.

Mitorganisatorin Andrea Harles dankte allen Helfern, angefangen vom Thekenteam bis hin zu den Schiedsrichtern. Sohnmann Max überreichte traditionsgemäß an Rentnerin Ruth Barthel ein kleines Geschenk. Sie unterstützt den LSV seit Jahren mit selbstgebackenem Kuchen und Plätzchen. „Als Max ihr vor knapp zehn Jahren erstmalig das Geschenk überreichte, musste sich Ruth noch weit nach unten beugen“, so Andrea Harles, „mittlerweile ist es genau umgekehrt“. Aus dem Steppke von damals, der seine ersten Handballschritte beim Nikolausturnier absolvierte, ist nun ein großgewachsener Handballer geworden. Der 15-Jährige schaffte sogar den Sprung in die Thüringer Landesauswahl. Und so haben sicher auch an diesem Tag einige Kinder den Grundstein ihrer Handballkarriere gelegt.

*Steffen Moritz, LSV Ziegelheim*

## SCHULE

### Vorlesetag Grundschule Nobitz

Am Freitag, dem 15. November 2019, fand der jährliche bundesweite Vorlesetag statt. Auch die Grundschule Nobitz hat sich wieder daran beteiligt, um damit auf die besondere Bedeutung des Vorlesens für die sprachliche und geistige Entwicklung der Kinder aufmerksam zu machen.

Wir danken allen Vorlesern, die in die Klassen gekommen sind und sich die Zeit genommen haben, den Kindern ihre Geschichten vorzustellen. Unsere Schüler waren ganz aufmerksame Zuhörer und haben den Tag genossen.



Wieder einmal konnten wir beobachten, dass Fernsehen und Hörbücher die menschliche Beziehung zwischen Leser und Zuhörer nicht ersetzen können. Unser Wunsch an alle Familien ist deshalb, regelmäßig eine gemütliche Vorlesezeit in den Alltag einzubauen. Viel Spaß dabei!

*C. John*

### Dankeschön an den Förderverein der Grundschule Nobitz e. V.

Die Kinder, Horterzieher und Lehrer der Grundschule Nobitz möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich für die großzügige Weihnachtsüberraschung bedanken. Wir freuen uns schon auf das Spielen mit den neuen Legobausteinen und die Modelle, die wir mit den übergebenen Metallbaukästen konstruieren können.

Durch die finanzielle Unterstützung zur Begleichung der Fahrtkosten können wir weiterhin die Theater Vorstellungen in Altenburg besuchen.

*M. Hilgert, Grundschule Nobitz*

### Ihre Gelder kommen an

Zum Abschluss des Jahres nutzte der Förderverein der Grundschule Nobitz e. V. die Gelegenheit, die Schüler und Lehrer zu überraschen. Nicht der Weihnachtsmann, sondern Mitglieder des Vereins brachten Geschenke in die Schule.



Aus den Einnahmen der Spendenschnecke, der Bücherbasare und des Kuchenverkaufs zum Fischerfest in 2019 konnte der Verein einen Klassensatz Metallbaukästen für den Werkunterricht anschaffen. Diese hatte sich insbesondere Frau Günther gewünscht. Jetzt können alle Schüler mit einem vollständigen Kasten arbeiten. Zusätzlich gab es noch zu jedem Metallbaukasten eine stabile Aufbewahrungsbox dazu.

Eine der beliebtesten Freizeitaktivitäten im Hort ist das Bauen mit Lego. Leider verschwinden dabei immer wieder Bauteile. ▶

Ab sofort ist das gar kein Problem mehr. Frau Finden, als Vertreterin des Hortkollegiums, erhielt für alle Hortgruppen 3 kg Lego-Bausteine.



Zum Abschluss übergaben wir symbolisch einen Scheck über 600,- Euro an die Grundschule. Damit finanzieren wir die Fahrtkosten aller Schüler zu den regelmäßig stattfindenden Theaterbesuchen mit. Durch diese Finanzspritze können wir für das Schuljahr 2019/2020 eine Belastung der Eltern durch steigende Kosten für die beliebten Theaterbesuche vermeiden. Auch bei der Suche nach Busunternehmen, die unsere Schüler nach Altenburg befördern, hatten wir die Schulleitung bereits unterstützt.



Liebe Eltern, liebe Unterstützer – Sie sehen, Ihre Unterstützung kommt an. Egal, ob es Sach- oder Geldspenden sind, Ihre Ideen oder Mitgliedsbeiträge, alles trägt dazu bei, die Lernbedingungen für unsere Grundschüler zu verbessern. Hören Sie damit bitte nicht auf, sondern unterstützen Sie uns bitte auch weiterhin in so toller Art und Weise.

„Besonders freuen wir uns auf die neuen Herausforderungen in 2020, denn wir werden weiterwachsen“, berichtet Katja Rieger. Ab 2020 findet unter dem Dach des Fördervereins der Grundschule Nobitz die Kinderkleiderbörse statt. Zum ersten Mal, am 25. April 2020, an gewohnter Stelle und in bewährter Art und Weise in der Mehrzweckhalle in Nobitz. Über alle weiteren Details informieren wir zu einem späteren Zeitpunkt.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches und spannendes neues Jahr – bleiben Sie gesund und wir hoffen, Sie vielleicht bei einer unserer Aktivitäten anzutreffen.

*Katja Rieger*

## KINDERTAGESSTÄTTEN

### Das Jahr der „Schwälbchen“

Mit freudiger Erwartung stehen wir dem neuen Jahr gegenüber, wir sind gespannt, was es für uns bereithält und neue Aktivitäten sind bereits in Planung. Doch bevor wir uns neuen Dingen widmen, schauen wir einmal auf das ereignisreiche Jahr 2019 unserer Kindertagesstätte „Schwalbennest“ zurück und lassen unsere Höhepunkte der letzten zwölf Monate Revue passieren.

So starteten wir zu Beginn des Jahres mit einem Projekt, welches sich dem Thema der Pinguine widmete. Dazu luden wir den ehemaligen Cheftierarzt des Zoos Leipzig, Herrn Prof. Dr. Eulenberger, in unsere Einrichtung ein. Wir erfuhren interessante Dinge über die vielen unterschiedlichen Arten der Pinguine, deren Herkunft und Nahrung. Zum Schluss erhielten wir eine Einladung in den Tierpark nach Limbach-Oberfrohna, um uns dort die Humboldt-Pinguine anzuschauen. Wir danken Herrn Prof. Dr. Eulenberger für den Besuch in unserer Kita sowie den interessanten Vortrag.

Für eine große Überraschung und freudige Kinderaugen sorgte in diesem Jahr die Firma Leitermann, die uns einen Spielzeug-Gabelstapler spendete. Dieser wird bis jetzt mit größter Freude von den Kindern genutzt und dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Der größte Höhepunkt des Jahres war unser 35. Jubiläum der Kindertagesstätte mit einer dazugehörigen Festwoche für die Kinder, beginnend mit einer Ausfahrt mit der Kohrener Landbahn in das Lindenvorwerk. Auf dem Spielplatz konnten sich die Kinder so richtig austoben. Nach einem anschließenden Picknick ging es auch schon zurück in die Kita, denn so eine Fahrt macht richtig müde. In der Kita angekommen, erwartete uns jedoch noch eine riesige Überraschung. Im Garten stand ein neuer, lang ersehnter Tret-Traktor mit einem Anhänger. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der lieben Oma Gabi und Opa Dietmar Hertzsch bedanken, die den Kindern damit eine riesige Freude bereitet haben.

Am Dienstag starteten wir eine Schatzsuche in den Zauberwald. Über Stock und Stein folgten wir einer Spur, die uns schließlich zu einer Schatzkiste führte, welche gefüllt war mit leckeren Naschereien.

Um das Mittagessen kümmerte sich liebevoll Mama Nancy Pößger, das wir bei ihr im Garten genießen durften. Auch hier möchten wir uns herzlich für das Engagement bedanken. Am Mittwoch stand bereits die nächste Ausfahrt auf dem Plan. In der Agrar GmbH in Ziegelheim besuchten wir den Kuhstall, wobei die Kälbchen für die Kinder ganz besonders interessant waren. Auch hier möchten wir uns recht herzlich bei Katharina Winter bedanken, die sich die Zeit für uns genommen und uns durch den Stall geführt hat.

Am Donnerstag besuchten uns die Auszubildenden der Sozialassistentenklasse der SBBS WISO Altenburg und zeigten uns ein lustiges selbsteinstudiertes Theaterstück. Im Anschluss wurde noch gemeinsam getanzt, gesungen und gespielt. Ein ganz herzlicher Dank geht hier an die Schülerinnen und Schüler für das liebevoll eingeübte Schauspiel. Aus eigener Erfahrung lässt sich sagen, dass dieser große Aufwand keine Selbstverständlichkeit ist, angefangen bei den ersten Ideen, die sich auf einem Blatt Papier wiederfinden, über unzählige Unterrichtsstunden, die für das Proben genutzt werden, zur Kulissengestaltung, die von Schülern selbst hergestellt werden, bis hin zu weiten Fahrten, die aufgenommen werden, um das aufwendig gestaltete Stück zu präsentieren. Aus diesem Grund bedanken wir uns auch ganz besonders bei Frau Dr. Busch, die schon seit vielen Jahren diese tollen Aktivitäten mit großer Motivation und Engagement begleitet und somit den Kindern in den unterschiedlichen Einrichtungen eine Freude bereitet.

Am Nachmittag versammelten sich viele der Eltern in der Kita und halfen beim Zeltaufbau sowie beim Aufstellen der Tische und Bänke. Die Aufregung stieg so langsam, denn am Freitag war dann der große Tag für die Kinder. Voller Vorfreude auf das am Nachmittag stattfindende Kita-Fest wurde geschmückt, dekoriert, geschleppt, geräumt und allem voran geprobt. Denn die Kinder hatten mit viel Fleiß das Programm der Vogelhochzeit einstudiert, welches sie später den Eltern, Großeltern und allen anderen Gästen unter großem Applaus zeigten. Zu diesem Programm gehören natürlich auch Kostüme, welche uns Frau Kirmse nähte. Vielen Dank für diese tolle und aufwendige Arbeit.

Aber auch ein Kita-Geburtstag bleibt ohne Geschenke nicht aus. Mit Sandspielzeug von der OTFW Flemmingen und dem Bürgermeister Hendrik Läbe, Blumen und Büchern von Frau Kremsz und Frau Eidam, einen neuen großen Erste-Hilfe-Koffer von Herrn Hertzsch sowie neue Kreide von der Familie Wassel.

Besonders dankbar sind wir auch für die Hilfe, welche wir von unseren ehemaligen Kolleginnen Frau Lange und Frau Lindner erhielten. Für das Ponyreiten möchten wir uns bei Sophie Thomisch bedanken.

Ebenso bedanken möchten wir uns bei den Firmen, die uns mit Sachspenden unterstützt haben. So sponserte uns die Essenfirma Kurth die Bratwürste sowie die Hüpfburg. Herr Sachse stellte mit einem Gutschein für einen Rundflug wieder den Hauptgewinn unserer kleinen Tombola bereit. Weitere Sachspenden erhielten wir außerdem auch hier wieder von vielen Eltern, vielen Dank auch hierfür. Für das Bereitstellen der Biertische bedanken wir uns bei der OTFW Flemmingen sowie auch bei Herrn Graichen für die musikalische Unterhaltung.

Ein weiterer großer Dank geht auch an die Eltern und Großeltern, die fleißig Kuchen gebacken haben, die Papas, die ununterbrochen Bratwürste gebraten haben und an die, die bis in die späten Abendstunden alles wieder mit aufgeräumt haben, so dass am Montag der Kitaalltag weitergehen konnte.

Doch Zeit zum Durchatmen gab es nur wenig, denn das Zuckertütenfest und der Abschied der Schulanfänger waren bereits greifbar nah. Der Tag startete mit einem Ausflug in die Kellerberge nach Penig. In den unterirdischen Gängen der Stadt machten wir uns auf die Suche nach den verschwundenen Zuckertüten, die kurz zuvor aus der Kindertagesstätte gestohlen wurden. Nach erfolgreicher Suche machten wir anschließend Rast bei der lieben Mutti Sandy Börnig, die für uns ein leckeres Mittagessen zauberte. Gestärkt und ausgeruht ging es zurück in die Kita, wo bereits die letzten Vorbereitungen für das Zuckertütenfest am Abend getroffen wurden. Somit schlugen die Kinder in der Kita ihr Nachtlager auf und warteten sehnsüchtig auf die Eltern. Beim gemeinsamen Abendessen erzählten die Kinder von den vielen tollen Erlebnissen des Tages. Anschließend verabschiedeten sich die Kinder von ihren Eltern und es machten sich traditionell die Gespenster auf den Weg durch Flemmingen, um ein wenig Schrecken zu verbreiten. Den Abend ausklingen ließen wir noch mit einer Kinderdisco, um danach ins Bett zu fallen. Am nächsten Morgen wurden die Kinder, nach einem gemeinsamen Frühstück, von ihren Eltern abgeholt. Ein großes Danke an Andrea Wachler, Sandy Berger und Sandy Börnig, wir blicken gerne auf die Zeit zurück.

Im Zusammenhang mit dem großen Projekt „Mein Hobby“ lernten wir wieder unterschiedliche Freizeitaktivitäten der Kinder kennen. ►

Ein ganz besonderes Hobby hat uns Malik mit seinem Bruder Henry und Papa Henning vorgestellt – das Segelfliegen. Somit bastelten wir am ersten Tag Flieger und machten am nächsten Tag einen Ausflug auf den Flugplatz nach Göpfersdorf. Wir lernten etwas über die Segelflugzeuge und die Kinder durften sogar einmal in einem Probesitzen. Als Abschluss durfte jedes Kind einen Modellflieger steuern. Für diesen aufregenden Tag möchten wir uns noch einmal bei Henning und Henry Sachse bedanken.

Im Oktober ging es endlich auf die große Fahrt nach Limbach-Oberfrohna in den Tierpark. Neben Papageien, Affen und Flamingos war der größte Höhepunkt die Fütterung der Humboldt-Pinguine. Den Tieren so nahe zu kommen, war für die Kinder ein ganz besonderes Erlebnis. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei unseren Eltern Franziska Böttger und Matthias Domscheit bedanken, die uns an diesem Tag begleitet haben.

Einen Besuch auf dem Bauernhof in Heiersdorf war ein weiterer Höhepunkt im Zusammenhang mit dem Projekt „Mein Hobby“. So zeigte uns unser Jesaja seine Tiere: Hühner, Hängebauchschweine, Ganter Elvis, seine Gänse und vielem mehr. Dabei lernten wir auch, wie früher Wäsche gewaschen wurde, wobei die Kinder sichtlich Spaß hatten. Vielen lieben Dank an unsere Mutti Susan Schmidt, die das alles organisiert hat.

Bevor das Jahr zu Ende ist, stehen immer noch zwei ganz besondere Veranstaltungen in der Kindertagesstätte im Kalender. Zum zweiten Mal feierten wir im Gemeindezentrum den Oma-Opa-Tag. Die Großeltern erfreuten sich an einem bunten Programm, welches die Kinder extra für den Tag eingeübt und intensiv geprobt haben. Beim anschließenden Kaffee und Kuchen wurde erzählt, gelacht, gefeiert und gemeinsam mit den Kindern gebastelt. In diesem Zusammenhang ist es für uns auch wichtig, ein großes Dankeschön an alle Großeltern zu richten, die uns das gesamte Jahr zu allen Veranstaltungen unterstützt und geholfen haben.

Auch an diesem Tag standen uns engagierte Eltern zur Seite, die uns beim Ein- und Aufräumen unterstützt haben. Ein großes Dankeschön geht hier an Brit Gresens, Stefanie Pfefferkorn, Anne Rentzsch, Christina Wassel, Susann Schmidt, Helen Frangiosa und Cindy Hertzsch.

Der Abschluss des Jahres war unser kleiner Weihnachtsmarkt in der Kita. Von Basteleien, über Zuckerwatte, gemeinsames Kaffeetrinken, Roster, Glühwein und Punsch war für jeden etwas dabei.

Eine besondere Überraschung für die Kinder war der Besuch des Weihnachtsmannes bei uns in der Einrichtung. Den Abschluss des Abends bildete der Laternenumzug durch Flemmingen. Unterstützt wurden wir das gesamte Jahr über auch von zahlreichen ehemaligen Praktikanten und Praktikantinnen. Vielen Dank an dieser Stelle: Lena Enge, Monique Ebelshäuser, Willy Ulbricht, Jonas Hartmann und Simon Lägel.

Auch in diesem Jahr möchten wir uns wieder bei der Vorsitzenden des Elternbeirates Stefanie Pfefferkorn für ihren Einsatz im gesamten Jahr bedanken, allen voran aber für die Organisation des Kuchenbasars zum Kunst- und Bauernmarkt in Göpfersdorf zugunsten der Kita. Auch bei den Mitgliedern des Elternbeirates Christina Wassel, Susann Schmidt und Anne Rentzsch bedanken wir uns herzlich und freuen uns auf die Zusammenarbeit im neuen Jahr. Von einem Papa des Elternbeirates mussten wir uns dieses Jahr verabschieden, lieber Steffen Berger, wir danken dir für die Unterstützung in den letzten Jahren und wünschen euch für die Zukunft alles Gute.

Innerhalb des gesamten Jahres standen uns die Eltern stets mit ihrer Hilfe zur Seite, ob beim Kuchenbacken für verschiedene Veranstaltungen, bei der Begleitung von Ausfahrten, den wunderschönen Bepflanzungen im Außenbereich oder einfach durch liebe und anerkennende Worte im Kita-Alltag. Für all diese geleistete Hilfe und eben diese gesprochenen Worte bedanken wir uns, ebenso für die gemeinsame Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns auf ein ebenso schönes und spannendes Jahr 2020.

*Die Erzieherinnen  
der Kindertagesstätte „Schwalbennest“ Flemmingen*

### **Kita „Holzwürmchen“ Ehrenhain**

Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt. Es ist Zeit Danke zu sagen!

Wir möchten den Jahresbeginn nutzen, um Danke zu sagen, für all die großartigen Dinge, die geschaffen wurden. Für Hilfe, Engagement und Ideen. Danke für die vielen Sach- und Geldspenden, durch diese konnten viele kleine und größere Wünsche der Kinder erfüllt werden. Ein besonderer Dank an alle Eltern und Großeltern sowie den Elternrat. Ohne Ihre Hilfe wäre vieles nicht möglich gewesen.

Wir wünschen allen ein gesundes, erlebnisreiches und kraftvolles Jahr 2020.

*Heike Stiller, Leiterin*

## Kita „Rumpelstilzchen“ Ziegelheim

Wie doch die Zeit verrinnt, das neue Jahr blitzschnell beginnt!

Ein ganzes Jahr voller spannender Kitatage liegt hinter uns. Viele Erlebnisse und Aktivitäten brachten Schwung in den Kitaalltag. Doch der aufregendste Monat ist und bleibt der Dezember. Glückwünsche, Geschenke und Spenden flatterten, wie von Zauberhand, in unser Haus. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Eltern, Großeltern und Familienangehörigen sowie unserem Elternrat wurde der Weihnachtsmarkt in Nobitz ein voller Erfolg. Unser Eulentannenbaum landete auf einem guten dritten Platz. Sehr erfreut waren wir, dass unser Baum das Wohnzimmer von Familie Läbe in der Weihnachtszeit zierte.

Die Besorgung des Tannenbaumes für die Kindertagesstätte übernahmen zum wiederholten Mal die Vatis des „11Uhr-Tee“. Bei Herrn Franke in Wolperndorf wurde er frisch geschlagen und mit einer großen Kiste Geschenke in der Kita aufgestellt. Der glänzende Tannenbaum gefiel auch unserem Wichtel, welcher prompt seine Geschenke darunter legte. Süßigkeiten erhielten wir von einer guten Fee aus dem Dorf.

Dann kam der Tag der Bescherung: sage und schreibe zwei Weihnachtsmänner fanden den Weg zu uns ins Haus. Die Zwei waren lustig drauf und kein Kind fürchtete sich. Viele Wünsche wurden liebevoll erfüllt.

Einen großen Wunsch haben wir schon lange, dieser ist ganz schön teuer. Aber unsere Elternratsvorsitzende Sandy Goss hat sich auf die Suche nach Sponsoren gemacht und ganz viele gefunden. So wird der Traum von einer Nestschaukel wahr.

Wir sagen ganz herzlich danke, danke, danke an alle, die uns mit Sach- und Geldspenden bedacht haben.

*Die kleinen und großen „Rumpelstilzchen“ sowie der Elternrat*

GEMEINDE GÖPFERSDORF



## Heimatverein Göpfersdorf e. V.



„Kulturgut Quellenhof“,  
Garbisdorf Nr. 6, 04618 Göpfersdorf  
[www.quellen-hof.de](http://www.quellen-hof.de)

### Veranstaltungen

#### Filmvorführung „Bohemian Rhapsody“

Freitag, 24.01.2020 | Beginn: 19:00 Uhr (Essen)

Landfilm präsentiert: „Bohemian Rhapsody“. Ein Film über Freddie Mercury und seine Band Queen (FSK 6). Veranstalter ist der Heimatverein Göpfersdorf e. V., Filmstart ist um 20:00 Uhr.

## Vernissage

Freitag, 31.01.2020 | Beginn: 19:30 Uhr

Vernissage mit der Greizer Künstlerin Tanja Pohl. Die Ausstellung kann zu Veranstaltungen oder nach Absprache unter 0173 9257514 besichtigt werden.

### Information

Der Heimatverein Göpfersdorf möchte Interessierten die Möglichkeit geben, uns auch ohne Voranmeldung an einem bestimmten Nachmittag in der Woche zu besuchen.

Ab dem 1. Januar 2020 ist es an jedem Donnerstag in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr möglich, unser Museum und auch die jeweilige Ausstellung in der Galerie zu besichtigen. Wenn freitags Veranstaltungen sind, wird es ebenso möglich sein, ab 17:00 Uhr die Ausstellungen anzusehen. Haben Sie Anfragen zu unseren Angeboten, so können Sie diese gern unter der Nummer 0173 9257514 an uns stellen.

Susann Schatz

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Kirchspiel Saara



WIR SIND  
KIRCHE

### Pfarrer Andreas Gießler

Tel.: 0177 7487574 • E-Mail: [a.giessler@gmx.net](mailto:a.giessler@gmx.net)  
Rasephaser Dorfanger 7, 04600 Altenburg  
[www.facebook.com/kirchspielsaara](http://www.facebook.com/kirchspielsaara)

### Veranstaltungen

#### Seniorenachmittag

jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 14:30 Uhr

#### Posaunenchorprobe

jeden Dienstag, 19:30 Uhr

#### Mittelalterkreis

jeden dritten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

#### Gemeindekirchenratssitzung

jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

### Meditation zur Jahreslosung 2020

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Markus 9, 24

Es geschieht im rechten Augenblick. Gerade, als der Streit zu eskalieren droht. Die Jünger sind umringt von Menschen. Laute Worte, scharfe Töne, bedrohliche Gesten. Offenbar geht es ums Ganze. Aber da kommt Jesus. Was war geschehen?

Ein Vater brachte seinen an epileptischen Anfällen leidenden Sohn zu Jesus. ▶



### Sonntag, 09.02.2020 – Septuagesimae

- 09:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Garbisdorf  
10:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Wolperndorf  
14:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Göpfersdorf

### Sonntag, 16.02.2020 – Sexagesimae

- 09:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Pfarrhaus Lgl.-Niederhain  
10:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Pfarrhaus Flemmingen

### Sonntag, 23.02.2020 – Estomihi

- 09:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Frohnsdorf  
10:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Wolperndorf

### Sonntag, 01.03.2020 – Invocavit

- 09:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Pfarrhaus Flemmingen  
10:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Göpfersdorf  
10:30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bachmann  
- Kirche Wolperndorf

In den Gemeinden, wo kein Gottesdienst ist, sind Sie herzlich eingeladen, die Gemeinden mit Gottesdienst zu besuchen.

Sie finden Sie unter [www.kirche-im-wieratal.de](http://www.kirche-im-wieratal.de). Bilden Sie dazu Fahrgemeinschaften und nehmen Sie andere mit. Das schafft Gemeinschaft.

### Kinder- und Jugendprogramm

#### Kinderkirche in Langenleuba-Niederhain

Do. 15:45 Uhr | im Pfarrhaus Lgl.-Niederhain

**Konfirmanden** (vierzehntägig, außer in den Ferien)

Di. 16:15 Uhr | Kinder- und Jugendhaus Ehrenhain

**Vorkonfirmanden** (vierzehntägig, außer in den Ferien)

Di. 16:15 Uhr | Kinder- und Jugendhaus Ehrenhain

### Kirchenmusik

#### Singkreis Göpfersdorf

Di. 25.02.2020 | 19:30 Uhr

#### Singkreis Frohnsdorf

Mi. 05.02.2020 | 14:00 Uhr

#### Kirchenchor Langenleuba-Niederhain (vierzehntägig)

Do. 17:15 Uhr | Pfarrhaus Lgl.-Niederhain

#### Posaunenchor

Mo. 19:30 Uhr | im Wechsel zwischen Göpfersdorf und Ehrenhain

### Gemeindearbeit

#### Frauenkreis Göpfersdorf/Garbisdorf

wird Vorort bekannt gegeben, an wechselnden Orten in Göpfersdorf (Informationen bei Frau Wolfram)

#### Gemeindekreis Flemmingen

Do. 13.02.2020 | 14:30 Uhr | Pfarrhaus Flemmingen

### Bibelwoche 2020 im Wieratal

#### – Lebensregeln auf dem Weg mit Gott

Von Sonntag, dem 16. Februar 2020, bis Sonntag, dem 23. Februar 2020, findet wieder in unserem Pfarrbereich die Bibelwoche statt. In diesem Jahr wollen wir über Texte aus dem 5. Mosebuch nachdenken. Es sind Abschnitte, die uns einladen, über unsere Beziehung zu Gott nachzudenken.

Die Themen und Orte im Einzelnen:

#### Sonntag, 16.02.2020 – Gott zieht voran

(Dtn 31, 1 – 13, 34, 1 – 12)

09:00 Uhr Pfarrhaus Lgl.-Niederhain

10:30 Uhr Pfarrhaus Flemmingen

#### Montag, 17.02.2020 – Ich bin dein Gott

(Dtn 5, 1 – 22)

19:00 Uhr Pfarrhaus Flemmingen

#### Dienstag, 18.02.2020 – Dankbarkeit (Dtn 8)

19:00 Uhr Pfarrhaus Lgl.-Niederhain

#### Mittwoch, 19.02.2020 – Treue zu Gott

(Dtn 6, 4-9, 6, 20 – 25)

19:00 Uhr Pfarrhaus Flemmingen

#### Donnerstag, 20.02.2020 – Segen und Fluch

(Dtn 7, 1 – 10, 28, 45 – 52)

19:00 Uhr Pfarrhaus Lgl.-Niederhain

#### Freitag, 21.02.2020 – Mitmenschlichkeit

(Dtn 10, 17 – 19, 15, 1 – 15)

19:00 Uhr Pfarrhaus Flemmingen

#### Sonntag, 23.02.2020 – Wähle das Leben (Dtn 30)

09:00 Uhr Kirche Frohnsdorf

10:30 Uhr Kirche Wolperndorf

### Chorprojekt – Stürmische Zeiten

Für ein einmaliges Chorprojekt werden Sängerinnen und Sänger mit und ohne Chorserfahrung gesucht, egal ob jung oder alt. Es soll ein Chorprojekt werden, bei dem an einem Probenwochenende die Geschichte der Sturmstillung Jesu einen Chor mit Sängern aus dem ganzen Kirchenkreis und ein Streichorchester in einem Konzert musikalisch bewegen wird. Es wird ein Programm mit leichten Chorstücken erarbeitet.

Das Projekt findet am 28. und 29. Februar 2020 im Gemeindehaus in Nobitz, Kirchgasse 5, statt. ►



Diese Qualität und Datendichte möchten wir gerne erhalten, weshalb wir alle Veranstalter im Landkreis bitten, eigene Veranstaltungen regelmäßig und vor allen Dingen langfristig vorausschauend in den Kalender einzutragen.

Da der Kalender des Landkreises als Datenquelle für überregionale Anbieter, wie monatlich das Magazin TAKT und auch die OVZ genutzt wird, ist ein Vorlauf von mindestens zwei Monaten erforderlich, um Ihre Veranstaltungen dort bewerben zu können.

Für die nächste Beilage der OVZ „Was? Wann? Wo? (März bis September) im Amtsblatt Altenburger Land, welche am 29. Februar 2020 erscheint, müssen alle Termine bis 5. Februar 2020 an die OVZ gemeldet sein, was bedeutet, dass sie Ihre Termine bitte **bis spätestens 24. Januar 2020** in den Kalender eintragen müssen. Später eingetragene Termine können dann nicht mehr berücksichtigt werden.

Dafür können Sie eine E-Mail mit allen unten aufgeführten Informationen zur beabsichtigten Veranstaltung an [kultur@altenburgerland.de](mailto:kultur@altenburgerland.de) senden.

- Titel
  - Tag und Uhrzeit
  - Veranstaltungsort
  - Information zur Veranstaltung, also was kann der Besucher erwarten
  - Angaben zum Veranstalter mit E-Mail
  - Nach Möglichkeit Bildmaterial zur Veranstaltung oder vorangegangenen Veranstaltungen, wo die Bildrechte beim Verein oder einem Vereinsmitglied liegen
- enthält.

Oder Sie können selbst Redakteursrechte beantragen, um Ihre Veranstaltungen selbst in den Veranstaltungskalender einzutragen. Dann senden Sie bitte ebenfalls eine E-Mail mit Angaben zum Verein an [kultur@altenburgerland.de](mailto:kultur@altenburgerland.de), mit der Bitte um Erteilung von Redakteursrechten. Diese werden Ihnen dann kurzfristig mit einem kurzen Handout zugesandt und Sie können jederzeit selbst Veranstaltungen eintragen.

Die finale Publikation der Veranstaltung wie auch Veränderungen oder Löschungen erfolgt ausschließlich durch uns. Bei Fragen rufen Sie gern an:

Landratsamt Altenburger Land  
 Fachdienst Wirtschaft, Tourismus und Kultur  
 Telefon: 03447 586 158  
 E-Mail: [kultur@altenburgerland.de](mailto:kultur@altenburgerland.de)

*Angela Kiesewetter-Lorenz, LRA Altenburger Land,  
 Fachdienst Wirtschaft, Tourismus und Kultur*

## Aufruf zu Projektanträgen

### für den Lokalen Aktionsplan der Partnerschaft Demokratie Altenburger Land 2020

Sie wollen etwas bewirken? Sie haben interessante Ideen, wie Sie vor Ort die Demokratie stärken, Vielfalt gestalten und Extremismus vorbeugen können? Sie wissen aber nicht, wie Sie Ihre Projektideen verwirklichen können? Dann haben wir hier die Lösung für Sie! Auch in diesem Jahr stehen zivilgesellschaftlichen Akteuren sowie gemeinnützigen Vereinen und freien Trägern des Altenburger Landes wieder Fördermittel für ihre Projektidee über den Lokalen Aktionsplan der Partnerschaft für Demokratie Altenburger Land zur Verfügung:

wenn Sie,

- sich mit der historischen und politischen Bildung im Umgang mit der lokalen Geschichte des Altenburger Landes auseinandersetzen
- ein demokratisches Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft unterstützen, die Entwicklung zu einer inklusiven Gesellschaft befördern und alle benachteiligten Menschen einbinden (Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit)
- andere Bürgerinnen und Bürger über Populismus und undemokratische Tendenzen informieren und aufklären möchten

wenn Ihnen,

- die soziale Integration durch besondere Wertschätzung und Stärkung der Jugend sowie die Mitverantwortung des zivilgesellschaftlichen Engagements im Gemeinwesen wichtig ist, ...

... dann unterstützen wir Sie gern, Ihre Idee zu verwirklichen! Ausführliche Informationen und Anregungen sowie die Formulare für das Antragsverfahren finden Sie auf unserer Webseite:

[www.lap-altenburgerland.de](http://www.lap-altenburgerland.de).

Wir beraten Sie gern rund um Ihre Projektidee/ Ihren Antrag. Nehmen Sie zu uns Kontakt auf, Telefon: 03447 551096 oder per E-Mail: [kontakt@lap-altenburgerland.de](mailto:kontakt@lap-altenburgerland.de).

*Koordinationsteam*

## Jetzt Herbstlaub entfernen

### Verstopfte Regenrinnen gefährden die Bausubstanz

Zu Beginn der Winterzeit lohnt sich für Hausbesitzer ein Blick in die Regenrinne. Denn ein verstopftes oder undichtes Entwässerungssystem kann zu Schäden am Gebäude führen, warnt die Verbraucherzentrale Thüringen. ▶

Wenn das Regenwasser nicht ordnungsgemäß abfließen kann, ist die Bausubstanz in Gefahr. Gleiches gilt, wenn durch ein Loch in der Regenrinne permanent Wasser auf eine Stelle der Fassade tropft. In beiden Fällen wird die Dämmwirkung beeinträchtigt, Feuchtigkeit kann in die Konstruktion gelangen und dort zur Schimmelbildung führen. Deshalb sollten Hauseigentümer jetzt das gesamte Entwässerungssystem rund ums Haus kontrollieren und reinigen.

Ist die Regenrinne gesäubert, lassen sich eventuell vorhandene kleine Löcher provisorisch mit Alu-Bitumenklebeband aus dem Baumarkt abdichten. Auch die Fallrohre sollten überprüft und bei Bedarf mit Hilfe eines Gartenschlauchs freigespült werden. Zum Abschluss sollten die Außenwände in Augenschein genommen werden: sind Risse oder Putzschäden vorhanden, durch die der Regen in die Bausubstanz dringen kann? Dann müssen die Schadstellen möglichst schnell professionell repariert werden.

Zudem sollte bei dieser Gelegenheit gleich die Regentonne frostsicher gemacht werden. Je nach Material bedeutet das, die Tonne entweder vollständig zu entleeren (Kunststoff, Metall) oder den Wasserstand um ungefähr ein Viertel zu senken (Holz).

Bei allen Fragen rund um die Themen Sanierung, Wärmedämmung und Schimmelbekämpfung helfen die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen. Termine können unter Tel. 0800 809 802 400 (kostenfrei) oder unter 0361 555140 vereinbart werden. In Altenburg findet die Beratung in der Dostojewskistraße 6 statt. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod  
Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit

**Verbraucherzentrale Thüringen e. V.**  
Eugen-Richter-Straße 45, 99085 Erfurt  
Telefon: 0361 555 140  
E-Mail: energie@vzth.de  
www.vzth.de

Energieberatung für Verbraucher  
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de  
gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

R. Ballod, Verbraucherzentrale Thüringen

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz  
[www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:** für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Klaus Börngen o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de) mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

**Satz, Werbung und Druck:**

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln  
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506  
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 4.050

**Beiträge der Vereine/Einrichtungen:**

Frau Dana Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: landkurier@nobitz.de

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

**Einzelbezug:** gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

**Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.**